

### Pilotprojekt: E-Portfolio im Praxissemester Germanistik

[Anke Schöning (anke.schoening@uni-bielefeld.de) und Anne Trapp (anne.trapp@uni-bielefeld.de)]

#### Ausgangslage

- *Bielefelder Portfolio Praxisstudien* trifft auf Seiten der Studierenden nur auf geringe Akzeptanz
- im Laufe des Studiums zudem rückläufig
- Geringe Verknüpfung der Lehrveranstaltungsinhalte und der reflexiven Arbeit des Portfolios

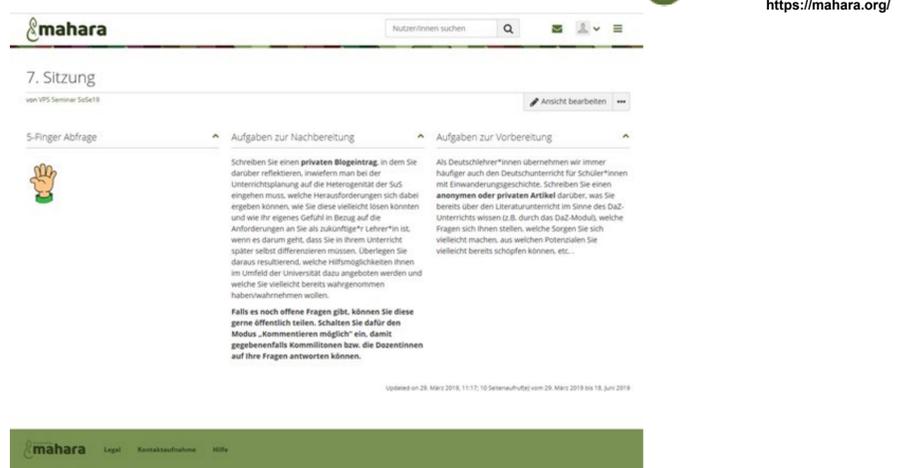
#### Ziel

- stärkere Verzahnung von konkreten Seminarinhalten und reflexiven Prozessen im Rahmen der Portfolioarbeit
- nachhaltige Verankerung des E-Portfolios in der Bielefelder LehrerInnenbildung
- Transfer der Erkenntnisse über das Studium hinaus
- Stärkung des phasenübergreifenden Blicks auf berufsbiographische Kompetenzentwicklungsprozesse

#### Projektbeschreibung

- seit SoSe 2019 im Rahmen der literaturdidaktischen Vorbereitung, Begleitung und Reflexion des Praxissemesters im Fach Germanistik
- Durchführung mit der Unterstützung des *Til-Teams* auf der Plattform *Mahara* über ELeDia
- Fragen- und Impulskatalog mit literaturdidaktischem Schwerpunkt, der die Studierenden zur Reflexion anregt
- Möglichkeiten der digitalen *Artefakte* wie Audio-, Video-, und Bilddateien
- Etablierung und Stärkung des Peer-Feedbacks und Peer-Learnings zum Beispiel im Rahmen der Studienprojekte

#### Aufgabenbeispiele



The screenshot shows a Mahara task page for '7. Sitzung' (7th session) from the 'VPS Seminar SoSe19'. It features a '5-Finger-Abfrage' (5-finger survey) section with a hand icon. The task text asks students to write a private blog entry reflecting on their own teaching practice and to answer questions about their willingness to take on additional tasks. The Mahara logo and URL 'https://mahara.org/' are visible in the top right corner.

Weitere Beispiele auf *Mahara* finden Sie hier:



#### Ergebnisse der Zwischenevaluation

- Durchführung der Online-Evaluation innerhalb des Semesters (13 Teilnehmer) nach einem halben Semester (Auswertung mittels EvaSys)
- Die Aufgabenformate bereichern das VRPS-Seminar und es ermöglicht die subjektive Auseinandersetzung mit den vorbereitenden Seminarinhalten
- *Mahara* erhöht aber nicht die Bereitschaft, sich mit dem Portfolio zu beschäftigen
- technische Hürden, eine teils als unlogisch empfundene Benutzeroberfläche und teilweise schwierige Anwendbarkeit wurden von den Studierenden als herausfordernd wahrgenommen
- Die Nutzung anderer (digitaler) Artefakte hat bisher nicht stattgefunden und müsste noch stärker in den Aufgaben fokussiert werden

